

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Wiss. Bibliotheken in Sachsen (Dr. Bonte)
3. Öff. Bibliotheken in Sachsen (Fr. Frohß)
4. Bericht Vorstand (Prof. Flemming)
5. Bericht Rechnungsprüferin (Fr. Stenzel)
6. Entlastung Vorstand
7. Besuch der Leipziger Buchmesse

Vorstandsbericht

1. Mitgliederentwicklung
2. Vorstandsarbeit und Wahl 2013
3. Finanzen
4. Kontaktarbeit
5. Umsetzung der Schwerpunkte 2011
6. Bibliotheksgesetz und landespolitische Aufgaben
7. Projekte 2012
8. Öffentlichkeitsarbeit

Mitgliederentwicklung

2011: 194 Mitgliedsbibliotheken

(drittgrößter LV nach NRW, Bayern)

2012: 1 neues Mitglied (Buchsommer)

2013: weitere Eintritte ?

Mitgliederarbeit

1. Mitgliederversammlung immer am Eröffnungstag der Buchmesse in Leipzig, verbunden mit Messebesuch bewährt sich
2. Klausurtagung im Herbst zu speziellen Themen der Bibliotheksarbeit in Sachsen ist 2011 gut gestartet und wird fortgesetzt

DBV-Klausurtagung 2011

Schönheide, 09.-10.11.2011:

Thema: Bibliotheksentwicklungsplanungen

- Bildung als Schwerpunkt, kein Mittelmaß
 - Gesetzesinitiative weiter begleiten
 - Sächs. BEP nur mit politischem Auftrag
 - Beratung/Unterstützung Bibl. und KR-Verantw.
- Auswertung: unbedingt Weitermachen!

DBV-Klausurtagung 2012

- Thema: Bildungspartnerschaften
- Beteiligung des VHS-Verbandes Sachsen bereits zugesagt
- Termin: 14.-15.11.2012, Schönheide: Firma Lenk hat Unterstützung zugesagt
- inhaltliche Vorschläge und Hinweise werden gern entgegen genommen

Fortbildung

- kein eigenes Fortbildungsprogramm
- Konzentration auf Klausuren
- Unterstützung sächsischer Veranstalter auf Anfrage (Beteiligung, Schirmherrschaft, ...)
- Vorstand entscheidend in Abhängigkeit von der Kompetenz des Veranstalters und der Referenten sowie der Relevanz für die DBV-Mitglieder im Landesverband

Vorstandsarbeit

Vorstandssitzungen (umfassend protokolliert)

- 20.05.2011 Dresden
- 18.08.2011 Chemnitz
- 20.01.2012 Freiberg

NEUWAHL März 2013: „nur“ noch 1 Jahr!

→ Vertreter der WB wechseln in den Vorsitz

Finanzen

Stand 15.03.2011: 4.380,24 Euro

- 2.000 Euro Tagesgeld
- 2.325,99 Euro Girokonto
- 64,25 Euro Kasse

Einnahmen 2012 über DBV: 3.569,50 Euro

wesentliche Ausgaben: Bibl.preis: 1.000 Euro

BIS: 1.835,20 Euro

→ Antrag DBV: Aufstockung um 1.000 Euro
(Reisekosten, Ausstattung Geschäftsstelle)

Schwerpunkte 2011 (lt. MV 17.03.2011)

1. Sicherung Gemeinnützigkeit
2. Organisation Buchsommer Sachsen ab 2012
3. DBV-Innovationspreis Sachsen
4. Ausbau Kontaktnetzwerk auf Landesebene
5. Unterstützung Ehrenamt in Sächsischen Bibliotheken
6. Begleitung bibliothekspolitischer Diskussionen in den Kulturräumen
7. Unterstützung der Bibliotheken auf Anfrage

Gemeinnützigkeit

- Anpassung der Satzung an aktuelle Rechtsprechung und Finanzverwaltung realisiert
- Anerkennung der Gemeinnützigkeit erreicht
- Grundlage der Partnerschaft inkl. Spendenquittung gegeben
- Fördervoraussetzungen des SMWK erfüllt

externe Kontaktarbeit

- DBV: Bundesvorstand und Beirat
- Fraktionen des Landtags
- SMWK
- SMK
- Kulturstiftung Sachsen
- IG Landeskulturverbände
- Sächsischer Literaturrat
- Kulturräume

(insg. 28 Termine)

Bibliotheksgesetz Sachsen

12.11.2011: Klausur SPD-LT-Fraktion:

→ Gesetz sinnvoll

→ landesweite Unterstützung der ÖB nötig

05.12.2011: Anhörung im Landtag zum
B90/Grünen-

Gesetzentwurf:

→ Notwendigkeit des Handelns unstrittig

→ Struktur, Form und Finanzierung strittig

Bibliotheksentwicklungsplan Sachsen

- keine Alternative zum Gesetz
 - keine Effekte aus bisherigen Erarbeitungen
 - noch kein politischer Auftrag erkennbar
- weitere Diskussionen zum
Bibliotheksgesetzentwurf aktiv begleiten

landespolitische Aufgaben

1.

Die Bildungsaufgaben und die Qualität der Bildungsangebote sind als Priorität bibliothekarischer Arbeit zu definieren.

Damit lassen sich Bibliotheken als Einrichtungen des lebenslangen Lernens ins Bildungsnetzwerk des Freistaates integrieren.

landespolitische Aufgaben

2.

Ein Strukturausgleich soll die Sicherung gleicher Bildungschancen ermöglichen.

landespolitische Aufgaben

3.

Innovationen sind zu fördern, spartenübergreifend und orientiert auf Nachhaltigkeit und breiteste Nachnutzung.

landespolitische Aufgaben

4.

Die gute Infrastruktur der sächsischen Bibliothekslandschaft muss kulturraumübergreifend effektiv genutzt werden.

Die Entwicklung innovativer Bibliotheksnetzwerke, geprägt von Arbeitsteilung und verteilter Kompetenz, ist zu initiieren

landespolitische Aufgaben

5.

Nach Vorbild der wissenschaftlichen Bibliotheken (Erwerbungskonsortien, Landeslizenzen) soll die Produktprofilierung auf Landesebene zur Öffnung von Spitzendienstleistungen (insbesondere im virtuellen Bereich) für alle sächsischen Bürgerinnen und Bürger erfolgen.

landespolitische Aufgaben

6.

Notwendig ist die weitere
Bildungsprofessionalisierung inklusive Integration
des Ehrenamtes.

landesweite Projektförderung

- Strukturelle Reformen im Kulturräum, über den Strukturfond: Versuch gescheitert wegen Ablehnung der Bibliotheken
- Buchsommer Sachsen 2012
- Literaturprojekt „Landnahme“
- Sächsischer Bibliothekspreis
- Unterstützung Ehrenamt

Buchsommer Sachsen

2011: Eigeninitiative (23 Bibliotheken)
erfolgreich (2.000 Kinder)

2012: Förderung eines landesweiten Projektes
über SMWK für 60 Bibliotheken

2013 ff: weitere Förderung für 100
Bibliotheken (alle?) und Klärung der
Nachhaltigkeit über politische Initiativen;
Abwicklung über Kulturstiftung Sachsen
klären

Buchsommer Sachsen 2012

SMWK:

- Antragstellung 12/2011 durch DBV im Programm „Kulturelle Bildung“ (nicht durch Bibliotheken selbst möglich)
- Förderung bestätigt, Bescheid kommt demnächst
- Fördervoraussetzung: Koordinierung läuft über DBV, LV Sachsen e.V. ... „mit freundlicher Unterstützung der Fachstelle“

Buchsommer Sachsen 2012

Kultusministerium:

- Zuständigkeit für Leseförderung erkennbar:
→ Schirmherrschaft des Ministers angefragt
- Etat Leseförderung bisher nur für Projekte mit Stiftung Lesen, nicht für Bibliotheken
→ wird vom DBV z.Zt. neu diskutiert
→ Ideen bis 22.03.2012 an DBV

Buchsommer Sachsen 2012

- Koordinierung DBV (z.Zt. Frau Seydlitz)
- Projektkosten: 90.000 Euro inkl. 600 Euro Medienetat je Bibliothek
- z.Zt. 62 Bibliotheken angemeldet (DBV?)
- Eigenanteil jeder Bibl.: 500 Euro für Medien
- Werbung und Informationsmaterial zentral organisiert und finanziert
- Website in Überarbeitung
- Info-Mail an alle Teilnehmer folgt demnächst

Landnahme

- DBV-Projektpartner: Sächsischer Literaturrat
- Durchführung von 15 Lesungen von preisgekrönten sächsischen Autoren in sächsischen Bibliotheken
- Projektkosten: 11.800 Euro
- Eigenanteil je Bibliothek: 100 Euro
- Fr. Froß spricht demnächst Bibliotheken an

Sächsischer Bibliothekspreis

- erfolgreiche Preisverleihung 24.10.2011 an SB Pirna für sehr gute Ehrenamtsarbeit
- Kulturstiftung Sachsen unterstützte erstmals die Verleihung mit Öffentlichkeitsarbeit und Ausgestaltung
- SMWK beteiligt sich ggf. ab 2013 (Konzept inkl. Bibliothekspreis z.Zt. in Bearbeitung)

DBV-Innovationspreis Sachsen 2012

- Thema 2012: Bildungspartnerschaften
- Ausschreibung mit dem Protokoll der MV
- Bewerbungen (1 Seite und ggf. ergänzendes Material) bis 01.07.2012
- Jury-Entscheid im Juli/August 2012
- Preisverleihung am 24.10.2012 am Ort des Preisträgers, Ministerin hat zunächst Termin geblockt

Ehrenamt in sächsischen Bibliotheken

- Bibliothekspreis mit Thema Ehrenamt genoss hohe politische und mediale Aufmerksamkeit
- Umstrukturierung (Kommunalisierung) des Landesprogrammes „Wir für Sachsen“ beobachten, ggf. beeinflussen
- Sonderheft BIS 3/2012: viel Anerkennung für Heft und darin beschriebene Projekte

Öffentlichkeitsarbeit

Konzentration auf das BIS-Magazin:

- weitere Beteiligung DBV (1.000 Euro) ohne Alternative; Einstieg SMWK geprüft: ohne Erfolg
 - Überprüfung Kosteneinsparung beim Versand (je 208,80 Euro) erfolglos
- 1.835 Euro ist uns das BIS wert!!!

**Vielen Dank für die
Aufmerksamkeit**